



Vita

Katharina Sternberg

Katharina Sternberg wurde 1983 in Hannover geboren. Mit 6 Jahren erhielt sie ihren ersten Klavierunterricht, nach Eintritt in den Mädchenchor Hannover 1992 verlagerte sich ihr musikalischer Schwerpunkt auf den Gesang. Schon früh erhielt Katharina Einzelstimmführung bei der Leiterin des Chores, Prof. Gudrun Schröfel. Erfolgreich bereitete diese sie u. a. Auf den Wettbewerb Jugend Musiziert vor, bei dem sie Preisträgerin im Bundeswettbewerb war.

Im Rahmen zahlreicher Konzerte, internationaler Reisen und CD-Aufnahmen des Mädchenchores Hannover wurde Katharina oft solistisch verpflichtet. Ein besonderer Höhepunkt war hier die 2001 in Hannover bei den Herrenhäuser Festspielen konzertant aufgeführte Oper "Dido und Aeneas" von Henry Purcell, wo sie die Rolle der "Dido" verkörperte.

Seit 2004 gibt Katharina als Stimmbildnerin ihre Erfahrungen an den MädchenchorNachwuchs weiter.

Nach dem Abitur 2004 begann Katharina an der Hochschule für Musik und Theater Hannover ihr Studium im Fach Operngesang u.a. bei Frau Prof. Christiane Iven. Seitdem arbeitet Katharina eng mit Gudrun Bär (Weimar) zusammen. Im Fach Liedgestaltung besuchte sie die Liedklasse von Prof. JanPhilipp Schulze.

In der Spielzeit 2005/06 gastierte Katharina in der Oper "Passagio" von Luciano Berio im Mannheimer Staatstheater. 2007 wirkte sie bei der Oper „Giulio Cesare“ von G. F. Händel im Rahmen der Internationalen HändelFestspiele in Göttingen mit sowie bei einer konzertanten Aufführung der Oper „Das Wunder der Heliane“ von E. Korngold unter der Leitung von Vladimir Jurovski in der Royal Festival Hall in London.

Meisterkurse bei Ulrich Staerk, Jacques Schwarz, Klesie Kelly, Liliana Sukis ,Marijana Lipovsek/Alfred Burgstaller, Deborah Polaski, Barbro Marklund, Charlotte Lehmann, Juliane Banse, sowie jüngst bei Daniel Ferro ergänzten Ihr Studium.

Im Rahmen des Studiums war sie Teil des Ensembles bei den HochschulOpernProduktionen „La Finta Semplice“ von W. A. Mozart (2005/2006) und „Das schlaue Fuchslein“ von L. Janacek (2007/2008), bei welcher sie die Rolle des Hahns verkörperte.

Im Februar 2009 war Katharina in der Rolle der Gräfin aus „Le nozze di Figaro“ im Rahmen der Hochschulopernproduktion erfolgreich zu hören, sowie auch im Juli 2009, wo ihr auch die Ehre zuteil wurde, in der Titelpartie von G.F. Händels Oper „Agrippina“ zu glänzen. Im Oktober 2011 war Katharina ebenfalls im Rahmen einer MasterOpernproduktion der HMTH in der Rolle der Fiordiligi aus Cosi fan tutte von W.A. Mozart zu hören.

Im März 2013 schloss Katharina sehr erfolgreich ihr Studium mit Diplomabschluss ab und ist derzeit freischaffend sowie gesangspädagogisch tätig.

Hannover, Mai 2015